

Preise für Netznutzung MS NS - MLP

(Sonderform Monatsleistungspreis)

Netzanschluss Umspannung zur Niederspannung / Messung Niederspannung

Es werden berechnet:

1 Preise für Wirkleistung ¹⁾ und transportierte Wirkarbeit

Monatsleistungspreis	24,20	€/kW
Arbeitspreis	0,68	ct/kWh

2 Konzessionsabgabe

bei einer Jahresarbeit größer 30.000 kWh und die gemessene Leistung überschreitet in zwei Monaten des Abrechnungsjahres 30 kW	0,11	ct/kWh
bei geringerer Jahresarbeit oder Leistung	1,59	ct/kWh
Tarifkunden im Schwachlasttarif gem. § 2 Abs. 2 Nr. 1a KAV ³⁾	0,61	ct/kWh

3 Belastungsausgleich nach §§ 26 bis 27c Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz

bei letztverbrauchenden Kunden der Kategorie

A, B, C Verbrauch bis 1.000.000 kWh/a	X,XXX	ct/kWh
B Verbrauch über 1.000.000 kWh/a und nicht Gruppe C *	X,XXX	ct/kWh
C Verbrauch über 1.000.000 kWh/a stromintensiv * ⁵⁾	X,XXX	ct/kWh

*Sofern ein Anspruch auf Begünstigung nach § 26 Absatz 2 KWKG a.F. für das Kalenderjahr 2016 bestand.

Letztverbraucher, die eine "besondere Ausgleichsregelung" gemäß §§ 63 ff EEG 2017 in Anspruch nehmen, zahlen eine reduzierte KWKG-Umlage. Diese wird durch den zuständigen Übertragungsnetzbetreiber erhoben.

Bei der Verstromung von Kuppelgasen (§ 27a KWKG) sowie für Entnahmen in Stromspeichern (§ 27b KWKG) und Schienenbahnen (§ 27c KWKG) wird eine gesonderte KWKG-Umlage erhoben.

4 § 19 StromNEV - Umlage

bei letztverbrauchenden Kunden der Kategorie

A' Verbrauch bis 1.000.000 kWh/a	X,XXX	ct/kWh
B' Verbrauch über 1.000.000 kWh/a und nicht Gruppe C	X,XXX	ct/kWh
C' Verbrauch über 1.000.000 kWh/a stromintensiv ⁴⁾	X,XXX	ct/kWh

5 § 17f EnWG Offshore Haftungsumlage

bei letztverbrauchenden Kunden der Kategorie

A Verbrauch bis 1.000.000 kWh/a	X,XXX	ct/kWh
B Verbrauch über 1.000.000 kWh/a und nicht Gruppe C	X,XXX	ct/kWh
C Verbrauch über 1.000.000 kWh/a stromintensiv ⁴⁾	X,XXX	ct/kWh

6 § 18 AbLaV Umlage für Abschaltbare Lasten

X,XXX ct/kWh

Preise für Netznutzung MS NS - MLP

7 Preis für Blindarbeit

Hochtarifzeit ²⁾	Der Preis für die vom Kunden bezogene Blindarbeit (kvarh) deren Anteil 50 % der Wirkarbeit (kWh) übersteigt, beträgt:	0,97 ct/kvarh
Niedertarifzeit ³⁾	Der Preis für die vom Kunden gelieferte Blindarbeit (kvarh) deren Anteil 15 % der Wirkarbeit (kWh) übersteigt, beträgt:	0,25 ct/kvarh

8 Umsatzsteuer

Alle genannten Bestandteile dieser Preise für Netznutzung sind Nettopreise. Das Netznutzungsentgelt wird auf Basis dieser Nettopreise ermittelt. Die Nettopreise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19 % zum Rechnungsbetrag.

- 1) Entnahmestellē erfassten Lastgang. Erfolgt die Messung bei Mittelspannungskunden in Niederspannung, so werden die gemessenen Verbrauchswerte um einen Geltungsbereichszuschlag erhöht. Sofern keine individuelle Vereinbarung getroffen wurde, beträgt der Zuschlag 2,56 %.
- 2) Hochtarifzeit ist die Zeit montags bis freitags von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr bzw. samstags von 06:00 Uhr bis 13:00 Uhr.
- 3) Niedertarifzeit ist die Zeit außerhalb der Hochtarifzeit nach 2).
- 4) Gilt für Letztverbraucher des produzierenden Gewerbes und Schienenbahnen (Begriffsbestimmung nach EEG), deren Stromkosten für selbstverbrauchten Strom im vorangegangenen Geschäftsjahr 4 % des Umsatzes überstiegen haben (§ 26 Absatz 2 und 3 KWKG 2016 a.F.).

Hinweis / Vorbehalt

Bei diesem Preisblatt handelt es sich um eine Veröffentlichung der Höhe der Entgelte, die sich voraussichtlich auf der Basis für das Jahr 2020 geltenden Erlösbergrenze ergeben wird (§ 20 Abs. 1 Satz 2 EnWG). Die Stadtwerke Zittau GmbH weist darauf hin, dass eine Ermittlung und Veröffentlichung verbindlicher Netzentgelte für das Jahr 2020 gemäß § 20 Abs. 1 Satz 1 EnWG wegen der zum 15.10.2019 noch nicht vollständigen Datengrundlage nicht möglich ist. Stattdessen erfolgt hiermit eine Veröffentlichung voraussichtlicher Netzentgelte im Sinne von § 20 Abs. 1 Satz 2 EnWG. Wir behalten uns vor, abweichende verbindliche Netzentgelte zum 01.01.2020 nach den geltenden gesetzlichen und ordnungsrechtlichen Regelungen zu veröffentlichen. Ebenfalls behalten wir uns vor, die zum 15.10.2019 veröffentlichten Netzentgelte auch nach Vorliegen der vollständigen Datengrundlage unverändert beizubehalten und als die ab 01.01.2020 verbindlichen Netzentgelte zu veröffentlichen. Etwaige Differenzbeträge werden in diesem Falle über das Regulierungskonto verrechnet.